



Schülerinnen und Schüler sind am Holztechnikum Kuchl am richtigen Weg in den Holzberuf.
Fotos: Holztechnikum Kuchl



Der Publikumspreis ging an die Schüler Konstantin Kuhn und Peter Kitzberger.

Heute Schüler am Holztechnikum Kuchl – morgen Fachkraft in der Holzwirtschaft

Rund 400 Jugendliche (davon 50 Mädchen – Tendenz steigend) besuchen das Holztechnikum Kuchl (HTL, Fachschule, Internat). Die Schülerinnen und Schüler kommen aus ganz Österreich, Südtirol und Deutschland. Die Ausbildung in Kuchl ist aufgrund ihrer breiten Ausrichtung rund um Holz/Technik, Wirtschaft und Sprachen (Englisch, Italienisch, Russisch) einzigartig in Europa.

Den engen Praxisbezug erreicht man unter anderem durch Diplom- und Abschlussarbeiten in Kooperation mit Betrieben bzw. durch die Miteinbindung der Unternehmen bei der Lehrplangestaltung.

HTK-Award für beste Schülerarbeiten

Das Holztechnikum Kuchl (HTK) prämiert jedes Jahr die besten Schüler-Arbeiten mit dem HTK-Award. Dieser ging in der Kategorie HTL an die Schüler Florian Seiwald, Moritz Langer und Rudolf Michalski mit dem Projekt „Innenraumkonzept aus Holz für einen Stadtbus“ und in der Kategorie Fachschule an die Schülerin Maria Fagerer und die Schüler Clemens Neuhold und Alexander Pirker mit dem „Bau eines Carports“. Der Publikumspreis ging an die Schüler Konstantin Kuhn und Peter Kitzberger mit dem Projekt Konzeptentwicklung und Machbarkeitsanalysen zur Digitalisierung von Zerkleinerungsanlagen für Predictive Maintenance. Im Schuljahr 2018/19 wurden unter anderem auch die Themen Sitzgelegenheiten, Holzartensammlung, Produktneuentwicklung, Talstation für eine Materialseilbahn bearbeitet.

Gute Infrastruktur für Tüftler und Erfinder am Holztechnikum Kuchl

Schüler, die kreativ arbeiten möchten und eine Geschäftsidee haben, können seit September in der Unternehmerwerkstätte am Holztechnikum Kuchl zusätzlich aktiv werden. Derzeit arbeiten 46 Schüler aus den 2., 3. und 4. Klassen an 16 unterschiedlichen Projekten. Beispielsweise haben Schüler Pokale für einen Klettercup gefertigt, Schülergruppen haben einen multifunktionellen Handyhalter mit integrierten Lautsprechern, Holzkrawatten, Klingenschutz für Messer, eine Drohne mittels 3-D-Druck entwickelt oder Holzkreuze für ein Krankenhaus produziert.

Schule mit Job-Garantie

Wer die Ausbildung in HTL oder FS absolviert, hat so gut wie sicher einen Arbeitsplatz in der heimischen Holzwirtschaft. Wer sich für einen Ausbildungsplatz am Holztechnikum Kuchl interessiert, ist jederzeit herzlich willkommen. Interessierte Schülerinnen und Schüler können im Laufe des Schuljahres an ein bis zwei Tagen ihrer Wahl „schnuppern“, das heißt am Unterricht teilnehmen, im Internat wohnen und Lehrkräfte sowie Internatspädagogen kennenlernen. ■

EINLADUNG:

TAGE DER OFFENEN TÜR

Fr, 29. November 2019, 13:00 bis 18:00 Uhr
Sa, 30. November 2019, 9:00 bis 15:00 Uhr
Sa, 1. Februar 2020, 9:00 bis 15:00 Uhr

Berufsbegleitende Ausbildungsschiene „Werkmeister Holztechnik-Produktion“

Am Standort Kuchl bietet man außerdem eine berufsbegleitende Ausbildung für Personen mit einem einschlägigen Lehr- oder Fachschulabschluss, die auf die Übernahme von Führungsaufgaben vorbereitet werden sollen, an. Diese Werkmeisterausbildung dauert vier Semester und wird in einer Mischform von Präsenz- und Individualphasen umgesetzt. Nach zwei erfolgreich abgeschlossenen Jahrgängen (2017 und 2018) befinden sich derzeit 35 motivierte Kandidatinnen und Kandidaten in Ausbildung. Der nächste Lehrgang beginnt im September 2020.

WERKMEISTER INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN:

Fr, 29. November 2019 um 14:00 Uhr
Sa, 30. November 2019 um 10:00 Uhr
Sa, 1. Februar 2020 um 10:00 Uhr

Kontaktdaten:

Holztechnikum Kuchl
Tel.: +43-6244-5372
E-mail: office@holztechnikum.at
www.holztechnikum.at